

**Unser Standort:
Gewächshaus der Stadt Singen
Schaffhauser Str. 163
78224 Singen**

Das Gewächshaus der ehemaligen Stadtgärtnerei bietet unserem Projekt eine Heimat. Wir nutzen aber nicht nur die Gewächshäuser und die umliegenden Freiflächen. Wir nutzen auch verlassene Gärten, Streuobstwiesen, Felder und Obstgrundstücke, um diese in ihrer Funktion neu zu beleben (aktiver Landschaft und Naturschutz). Wir freuen uns über weitere Angebote von nutzbaren Gartenflächen.

Singener Tafelgarten



**Ein Projekt der Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Konstanz**

**in enger Zusammenarbeit
mit der Singener Tafel**



**Anschrift:
Schaffhauser Str. 163
78224 Singen**

**Ansprechpartner:
Reinhold Imhäuser
Tel.: 07731-18 15 27
Handy: 0172-72 14 92 7
Fax: 07731-18 30 06
E-Mail: tafelgarten@awo-konstanz.de**

**Karin Wäschle
Tel.: 07731-18 15 27
Fax: 07731-18 30 06
E-Mail:
tafelgartenplus@awo-konstanz.de**



Singener Tafelgarten

**Ein Projekt der
Arbeiterwohlfahrt
in Zusammenarbeit mit dem
Job Center Landkreis Konstanz
der Stadt Singen
der Singener Tafel**



Unser Projekt Tafelgarten hat Anfang 2011 begonnen. Es richtet sich insbesondere an arbeitslose Menschen, die einen erschwerten Zugang zum allgemeinen Arbeitsmarkt haben.

Die berufspraktische Integration dieser Maßnahme in verschiedenen Tätigkeitsfeldern soll der Vermittlung von Fähigkeiten und Kenntnissen, sowie der Vorbereitung bzw. der Wiedereingliederung in das Erwerbsleben dienen.

Der Sinn des Projektes ist es, Menschen für einen Zeitraum sinnvolle Arbeit im Gartenbau, in der Hauswirtschaft und im kreativen Bereich anzubieten:

- Anbau, Weiterverarbeitung und Veredlung von verschiedenen Gemüsearten, Obstsorten und Kräutern

- Herstellung von kleinen Geschenken
- Tägliche Zubereitung eines gesunden Mittagessens

Die Waren kommen dann bei der Tafel ausschließlich bedürftigen Menschen im Landkreis Konstanz zugute.

Hilfe für arme Menschen

Wir sind uns bewusst, dass wir mit dem Projekt Tafelgarten nur einen Tropfen auf einen heißen Stein gießen können. Die Lücken im Sozialsystem, die Menschen in die Armut fallen lassen, werden wir damit nicht schließen können. Aber wir haben die konkreten Menschen im Blick, denen wir helfen können und für sie wollen wir etwas tun.

Helfen ist ganz einfach, jeder tut das was er am besten kann!



Unsere Mitarbeiter werden gefördert durch:

- Sinnvolle, strukturierende Arbeit
- Soziale Betreuung
- Unterstützung bei der Stellensuche
- Gesundheitspräventive Angebote

Wir qualifizieren durch:

- Vermittlung von fachpraktischen Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Gartenbau, Hauswirtschaft und im kreativen Bereich

Wir suchen:

- Saatgut und Jungpflanzen
- verlassene Gärten
- nicht genutzte landwirtschaftliche Flächen
- Obstgärten und Streuobstwiesen
- Maschinen und Geräte für Gartenbau und Landwirtschaft

Wir freuen uns über die Unterstützung aus der Bevölkerung. Über Tipps und Ratschläge, über angebotenes Obst und Gemüse und über die Zusammenarbeit mit Kleingärtnern Landwirten und Gartenbesitzern.